DHPS

Deutsche Höhere Privatschule Windhoek

DHPS Kinder-Campus ABC

Stand: Februar 2025
Autor: Nils Osewold Leitung DHPS Kinder-Campus









Α

Abholberechtigung

Bei der Anmeldung können bis zu drei abholberechtigte Personen neben den Eltern angegeben werden. Geschwister ab einem Alter von 18 Jahren sind erlaubt das jeweilige Kind abzuholen. Änderungen müssen rechtzeitig telefonisch oder per E-Mail mitgeteilt werden.

Abmeldung

Melden Sie Ihr Kind bitte telefonisch im Sekretariat des Kindergartens bei Frau Aufgebauer unter 061 373 103 ab, wenn es einmal nicht in den Kindergarten kommen kann z.B bei Krankheit oder Urlaub.

Allergien sowie Unverträglichkeiten

Bitten teilen Sie uns in der Erstinformation direkt mit, ob Allergien bei Ihrem Kind vorliegen.

Aufsichtspflicht

Für die Zeit im Kinder-Campus steht Ihr Kind unter unserer Aufsicht. Die Aufsicht beginnt erst, wenn wir Ihr Kind begrüßt haben, und endet mit dem Abholen durch die Eltern oder eines Abholberechtigten. Bitte bringen Sie aus diesem Grund Ihr Kind bis in den Gruppenraum und verständigen Sie sich kurz mit den MitarbeiterInnen. Wenn Sie Ihr Kind abholen, achten Sie darauf, dass das Personal Sie dabei wahrnimmt.

Bei Veranstaltungen der Einrichtung, bei deren Verlauf die Eltern oder sonstige befugte Begleitpersonen teilnehmen, liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern oder Begleitpersonen.

Ausflüge

Gruppenintern werden in unregelmäßigen Abständen Ausflüge in die nähere Umgebung stattfinden. Sie werden von der jeweiligen Gruppenleitung rechtzeitig informiert.

Aushänge

In den jeweiligen Gruppen finden Sie gruppenspezifische Aushänge und aktuelle Benachrichtigungen.

Wenn Sie einen Aushang machen möchten, sprechen Sie dies vorher bitte mit der Leitung ab.

В

Beobachtungen

Die Entwicklung der Kinder wird kontinuierlich durch Portfolios und regelmäßige Beobachtungen dokumentiert. Entwicklungsgespräche finden zweimal jährlich statt.



Beratungsstellen

Wir arbeiten, wenn es notwendig ist, mit verschiedenen Beratungsstellen zusammen. Fragen Sie uns, wenn Sie Hilfe benötigen. Wir können Ihnen bei der Kontaktaufnahme zu den entsprechenden Stellen behilflich sein.

Bring- und Abholzeiten

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis 08:00 Uhr in die Einrichtung. So können wir mit einem gemeinsamen Frühstück in den Tag starten.

Halbtagskinder müssen bis 13.30 Uhr abgeholt werden und Ganztagskinder können ab 14.30 Uhr bis spätestens 17.00 Uhr abgeholt werden.

C

Communicator

Jetzt den D6 School Communicator herunterladen & immer auf dem neuesten Stand bleiben!

D

Datenschutz

Adresslisten werden mit Einverständnis der Eltern an Elternvertretungen weitergegeben. Persönliche Daten werden vertraulich behandelt. Bitte teilen Sie uns dringend mit, wenn Fotos von Ihrem Kind_nicht veröffentlicht werden dürfen.

Dokumentation

Während der gesamten Zeit begleiten und fördern wir Ihr Kind in seiner Entwicklung und dokumentieren diese regelmäßig. Um unser pädagogisches Handeln zu planen und die Entwicklungsschritte auch für Sie als Eltern transparent machen zu können, erstellen wir gemeinsam mit jedem Kind ein Portfolio (siehe P Portfolio).

Weiterhin dokumentieren wir regelmäßig den Entwicklungsstand in Form eines Entwicklungsbogens, welcher zwei Mal im Jahr ausgefüllt und in einem Gespräch mit Ihnen besprochen wird.

Ε

Eigentum der Familie

Wir bitten Sie alle Kleidungsstücke, Taschen usw. mit dem Vor- und Nachnamen Ihres Kindes zu kennzeichnen, um Verwechslungen auszuschließen.

Mit Kleidung oder anderen mitgebrachten Gegenständen gehen wir sorgfältig um. Für Beschädigung oder Verlust haftet die DHPS jedoch nicht.

р.н.р. s. Wулоновк

DHPS Kinder-Campus ABC

Eingewöhnung

Die Eingewöhnung gestalten wir in Anlehnung an das Berliner Eingewöhnungsmodell. Weitere Informationen herzu finden Sie in unserem Flyer. Die Eingewöhnung ist für jede Familie verbindlich.

Elternbeirat

Zu Beginn eines jeden Jahres wird der Elternbeirat in einer Versammlung durch die Elternschaft gewählt. Dies ist für die Eltern die beste Möglichkeit, sich aktiv am Kinder-Campus-/Schulgeschehen zu beteiligen und Ideen einzubringen. Der Elternbeirat unterstützt das Team und vertritt die Interessen aller Eltern.

Elternbriefe

Regelmäßig informieren wir Sie in Form von Elternbriefen via E-Mail über Neuigkeiten, anstehende Feste oder ähnliches. Bitte stellen Sie jederzeit sicher, dass wir Ihre aktuelle E-Mail-Adresse haben.

Elternmitarbeit

Bei unseren verschiedenen Veranstaltungen sind wir auf die Mithilfe der Eltern angewiesen. Dabei werden Spenden und aktive Mitarbeit benötigt. Bitte informieren Sie sich anhand der Programme und Aushänge und tragen Sie sich in die Listen ein, denn nur wenn viele Hände helfen, gelingt es, etwas Gutes auf die Beine zu stellen.

ElternvertreterInnen

Die Eltern wählen am ersten Elternabend im Schuljahr die ElternvertreterInnen. Diese werden in jedem Jahr neu gewählt. Zu deren Aufgaben zählen u.a. die Interessenvertretung der Eltern und das Weiterleiten von Informationen von der Schule an die Eltern. Des Weiteren stehen Sie Ihnen bei Fragen, Anliegen etc. zur Verfügung.

Entwicklungsgespräche

Zweimal jährlich bieten wir Ihnen ein Gespräch über die Entwicklung und Fortschritte Ihres Kindes an. Als Grundlage hierfür dienen uns die Portfolios, die Entwicklungsbögen und die freien Beobachtungen aus dem Einrichtungsalltag.

F

Feste

Feste beleben und verschönern den Alltag. Wir feiern nach Möglichkeit die Feste wie sie fallen. So sind Feste wie Ostern, Geburtstage, und Weihnachten bei uns Tradition. Und je nach unserem jeweiligen Thema können es noch mehr werden.

D.H.P.S. WINDHOEK

DHPS Kinder-Campus ABC

Ferienbetreuung

Während der Schulferien bieten wir Ihnen eine kostenpflichtige Ferienbetreuung an. Dazu ist eine Anmeldung erforderlich, die wir mind. drei Wochen im Voraus erbitten.

Fortbildungen

Auch wir ErzieherInnen möchten uns weiterbilden, um auf dem neusten Bildungsstand zu sein. Daher kann es gut vorkommen, dass einzelne PädagogInnen sowie das gesamte Team an einer Fortbildung teil nimmt (z.B. 1. Hilfe-Kurs). Evtl. haben wir an solchen Tagen geschlossen.

Formulare

Alle wichtigen Formulare erhalten Sie in der Verwaltung der Schule. Zusätzlich erhalten Sie die meisten Formulare auch auf unserer Homepage www.dhps-windhoek.com

Fotos

Sollten Sie im Vertrag Ihres Kindes bereits kein Einverständnis zur Freigabe von Fotos gegeben haben, bitten wir um das Weiterleiten dieser Information an die PädagogenInnen der Gruppe. Ansonsten gehen wir davon aus, dass wir die komplette Freigabe von Fotos haben.

Freispiel

In der Freispielzeit kann das Kind das Spielmaterial, den Spielpartner und den Spielort frei wählen. Diese Zeit wird von den ErzieherInnen begleitet und sie sind als Ansprechpartner für die Kinder in der Gruppe präsent. Die Freispielzeit bestimmt eine sehr wichtige Zeit unseres Tages.

Fundsachen

Jeweils zum Ende eines Monats, stellen wir alle gefundenen und herrenlose Gegenstände in einer Art Austellung vor dem Kindergarten aus. Werden diese Sachen nicht abgeholt, werden sie gespendet oder verschenkt.

Wenn Sie etwas dringend vermissen, können Sie sich jederzeit an uns wenden und gemeinsam in den Fundsachen nachschauen.

G

Geburtstage

Das Geburtstagskind steht an seinem Geburtstag im Mittelpunkt. Mit Liedern, Kerzen und einer Krone feiern wir den Tag gebührend. An diesem Tag darf das Geburtstagskind von zu Hause je nach Wunsch einen Kuchen, kleines Gebäck, süß oder salzig oder auch Obst und Gemüse mitbringen. Sprechen Sie dies jedoch bitte mit der Gruppenleitung ab.

Kinder, die in den Ferien ihren Geburtstag begehen, können gerne zu einem anderen Termin mit der Kindergruppe feiern.



Gesunde Ernährung

Wir legen viel Wert auf eine täglich ausgewogene Ernährung. Hierbei wird auf Allergien, vegetarische Ernährung oder auch auf anderweitige Ernährungsformen, wie z.B. kein Essen von Schweinefleisch, Rücksicht genommen. Der Speiseplan hängt im Kinder-Campus aus und ist auf unserer Homepage einzusehen.

Da die Gesundheit Ihrer Kinder einen hohen Stellenwert hat, bitten wir Sie auf das Mitgeben von Nascherein, egal ob süß oder salzig, ganz zu verzichten.

Zum Trinken bieten wir den Kindern ungesüßten Tee und Wasser an und bitten Sie nur diesen in die mitgebrachten Flaschen zu füllen.

Н

Homepage

Weitere Informationen zur DHPS, Terminen, Ferienplänen und Berichten über Aktionen können Sie auf unserer Homepage www.dhps-windhoek.com finden.

Heterogene Gruppen

Unsere Gruppen sind alters- und sprachlich gemischt, um soziale und sprachliche Entwicklung bestmöglich zu fördern.

Infobrief

In unregelmäßigen Abständen erhalten Sie unseren Infobrief, in denen Sie über Aktuelles, Änderungen, Termine und noch Weiteres informiert werden.

Informationen

Auf unserem "School Communicator" werden Sie über alle wichtigen Neuerungen und Veranstaltungen auf dem Laufenden gehalten. Desweitern berichten wir Sie regelmäßig per Elternbriefe über Aktuelles. Bei weiteren Fragen, Anmerkungen oder persönlichen Anliegen können Sie sich jederzeit an einen unserer MitarbeiterInnen wenden.

Bei Bedarf sprechen wir Eltern persönlich an und informieren ggf. schriftlich über notwendige Maßnahmen.

Inklusion

Unser Alltag richtet sich nach dem Motto: Jeder von uns ist wichtig – jeder von uns ist gut, so wie er ist. Bei uns beteiligt sich jedes Kind im Rahmen seiner Stärken und Schwächen, dabei wird niemand ausgeschlossen.



Κ

Kommunikationswege

Bitte wenden Sie sich bei Fragen, Anregungen oder Wünschen zuerst an die PädagogenInnen Ihres Kindes. Die PädagogInnen können Ihnen umfassend Auskunft über den Alltag Ihres Kindes im Kindergarten geben und bei vielen Fragen unterstützend wirken. Sollten dennoch weitere Fragen, Anregungen etc. zu erörtern oder zu klären sein, steht Ihnen die Elternvertretung und die Kindergartenleitung gerne nach terminlicher Vereinbarung zu einem Gespräch zur Verfügung.

Kontakdaten

Sekretariat: 061 373 103 Kinder-Campus Leitung: 061 373 106

Kinder-campus@dhps-windhoek.com

Konzeption

Die Konzeption unserer Einrichtung kann auf der Homepage eingesehen werden. Zusatz: Die Arbeit daran steht nie still, so dass sie immer wieder gemeinsam von uns bearbeitet und erneuert wird.

Krankheiten und Läuse

Bitte bringen Sie stark erkältete, fiebernde und geschwächte Kinder oder ein Kind mit Lausbefall nicht in die Einrichtung. Es besteht die Gefahr, dass weitere Kinder oder MitarbeiterInnen angesteckt werden.

Bei ansteckenden Erkrankungen, wie z.B. Masern, benötigen wir ein ärztliches Attest bevor das Kind wieder den Kindergarten besuchen kann.

Falls Ihr Kind im Laufe des Tages erkrankt, informieren wir Sie telefonisch und bitten Sie Ihr Kind zeitnah abzuholen. Bitte lassen Sie Ihrem Kind genug Zeit um wieder gesund zu werden, bevor es in den Kindergarten zurückkehrt.

Kündigung des Platzes

Der Vertrag muss schriftlich mit dreimonatiger Frist gekündigt werden. Das dazu benötigte Abmeldeformular ist in der Verwaltung der Schule erhältlich.



L

Lernen

Lernen geschieht jeden Tag und ist nicht mit einer reinen Wissensvermittlung gleichzusetzen. Kinder lernen durch aktive Beteiligung am Alltagsgeschehen, somit lernen Kinder immer – sei es im Stuhlkreis, aber auch im Freispiel. Es probiert verschiedene Dinge aus, arbeitet nach dem Prinzip "Versuch und Irrtum", erkennt Zusammenhänge und profitiert auch von den Erfahrungen der anderen.

M

Mahlzeiten im U2-Bereich

Alle Kinder im Krippenbereich nehmen ihre Speisen in ihrer Gruppe ein. Bitte geben Sie Ihrem Kind täglich ein gesundes, abwechslungsreiches Frühstück, einen Snack, ein Mittagessen und wenn Ihr Kind in der Nachmittagsbetreuung ist, auch einen Nachmittagssnack mit. Das Mittagessen wird für die Kinder aufgewärmt. Achten Sie bitte auf eine überschaubare Portion, die Ihr Kind auch in angemessener Zeit aufessen kann.

Um unnötigen Müll zu vermeiden, bitten wir Sie eine Brotdose und Mehrweg-Trinkflasche zu benutzen.

Für die älteren Kinder stellt unsere Schulküche alle Mahlzeiten bereit.

Mathematik

Das sind nicht nur Zahlen und Rechnen, sondern auch Formen und Farben, rechts und links, Reihenfolgen erkennen und fortführen, das Datum benennen... Es werden dafür die unterschiedlichsten Dinge in unserer Einrichtung angeboten, um den Kindern einen spielerischen Einstieg in die Welt der Mathematik zu ermöglichen.

Medikamentengabe durch das Kindergartenpersonal

Grundsätzlich sind kranke Kinder zu Hause bei den Eltern oder anderen Bezugspersonen am besten aufgehoben. Im Einzelfall kann es jedoch notwendig sein, dass das Kind in der Einrichtung mit Arzneimitteln versorgt wird. Zu diesen Einzelfällen zählen insbesondere

- Kinder mit chronischen Erkrankungen wie Asthma, Allergien oder dem Risiko von Krampfanfällen,
- Kinder mit Krankheitsbildern, die eine Verabreichung von Medikamenten in akuten Notfallsituationen notwendig machen.

In diesen Einzelfällen stellen wir Ihnen ein Formular zu Verfügung, damit Sie genauere Angaben machen können und die jeweiligen PädagogenInnen zur Medikamentengabe genauestens schulen können. Ansonsten verabreichen wir keinerlei Medikamente. Dazu gehören auch Salben oder Tropfen wie z.B. Augentropfen.

D.H.P.S. WINDHOEK

DHPS Kinder-Campus ABC

Mitteilungspflicht

Bitte benachrichtigen Sie uns:

- bei Abwesenheit und Krankheit Ihres Kindes,
- bei Auftreten von ansteckenden Krankheiten sowie bei Läusebefall. Wir sind dazu verpflichtet, alle Eltern zu informieren. Diese Information wird selbstverständlich anonym gehalten,
- unbedingt bei der Anmeldung, ob Ihr Kind an chronischen Krankheiten oder Allergien leidet,
- bei Sorgerechtsänderungen und Adressänderungen (Telefonnummern, Mailadressen usw.),
- bei Besonderheiten bezogen auf die Tagesroutine (im U3-Bereich z.B., wann genau die Schlafenszeit ist oder gegessen werden soll, Schlafveränderungen, ...) und
- bei Veränderungen zu Hause (z.B. Hund gestorben, Besuch von Oma, ...).

Mitbringliste

Vor dem Start ins neue Jahr erhalten Sie vom Sekretariat des der Einrichtung eine Mitbringliste. Bitte bringen Sie diese Sachen zum ersten Tag, beschriftet, mit.

Morgenkreis

Jede Gruppe gestaltet ihren Morgenkreis individuell. Es werden Lieder gesungen, Finger- und Gruppenspiele gespielt oder auch Geschichten erzählt oder vorgelesen. Diese beziehen sich meist auf das aktuelle Thema oder einer besonderen Situation in der Gruppe (z.B. Geburtstage).

N

Notfall

Ihre Telefonnummer, privat und dienstlich, muss immer auf dem neuesten Stand sein. Empfehlenswert ist es, die Nummer einer "Ersatzperson" (z.B. Oma) anzugeben, falls wir Sie in einem Notfall nicht erreichen können.

Nachahmung

Kinder sind sehr gute Beobachter und Zuhörer. Sie lernen viel von uns Erwachsenen, weshalb es wichtig ist, dass Eltern und ErzieherInnen in ihrem Verhalten den Kindern ein gutes Vorbild sind. Nachahmung, auch Lernen am Modell genannt, ist die Beobachtung und Übernahme von Verhaltensweisen eines Vorbildes.



0

Offenheit

Unstimmigkeiten und Probleme, aber auch Wünsche und Anregungen von Ihrer und auch unserer Seite sollten stets offen ausgesprochen werden. Wir sind auch stets für Fragen, Anregungen und Kritik offen.

Ordnung im Kindergarten

Wir legen großen Wert auf die Ordnung im gesamten Kindergarten. Dies gelingt nur, wenn wir gemeinsam darauf achtgeben. Nicht aufgeräumte Kleidung oder Hausschuhe werden in der Fundkiste abgelegt.

Öffnungszeiten

Unser Kinder-Campus hat von Montag bis Freitag von 6:45 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Dabei bieten wir folgende Optionen an:

Halbtags 6:45 – 13:30 Uhr Ganztags 6:45 – 17:00 Uhr

Das Schuljahr beginnt im Januar und endet im Dezember.

Р

Parkplatz

Bitte achten Sie darauf, dass sie vor dem Kinder-Campus ordnungsgemäß auf den ausgewießenen Parkplätzen parken. Auf der Straßenseite der Logo- und Ergotherapeuten besteht ein absolutes Halteverbot. Bitte achten Sie hier auch darauf, dass keine Grundstückseinfahrten blockiert werden.

Partizipation der Kinder

Partizipation heißt beteiligt sein. Die Kinder haben je nach Alter ein gewisses Mitwirkungsund Mitbestimmungsrecht in den verschiedenen Situationen im Kinder-Campus. Durch diese Rechte können wir die Kinder in ihrer Entwicklung zur Selbständigkeit unterstützen. Wir legen viel Wert darauf selbständig tätig zu sein und zu handeln und motivieren die Kinder dabei regelmäßig alleine Dinge zu tun, wie zum Beispiel sich an- und auszuziehen. Auch wenn selbständiges Handeln mühevoll sein kann, macht der langfristige Erfolg die Kinder stolz und motiviert sie zu neuen Herausforderungen.

р.н.р. s.

DHPS Kinder-Campus ABC

Portfolio

Jedes Kind bringt zu Beginn der Kinder-Campuszeit einen leeren Ordner mit. Daraus entsteht im Laufe der Zeit die eigene Portfoliomappe, welche zur Dokumentation der Entwicklungsschritte jedes Kindes dient. In diesem Ordner sind viele verschiedene Dinge zu finden, wie z.B. Fotos, Gebasteltes.

Beim Verlassen unserer Einrichtung enthält jedes Kind sein individuelles "Entwicklungstagebuch".

Pflege im U2-Bereich

Bitte bringen Sie Windeln auf Vorrat mit, sodass es nicht zu Engpässen während des Tages kommen kann. Bitte bringen Sie außerdem eine Pflegecreme für den Windelbereich mit.

Pünktlichkeit

Bitte holen Sie Ihr Kind pünktlich zur Abholzeit ab, denn Kinder zeigen zum Teil Angst und Unsicherheit, wenn sie nicht abgeholt werden.

Bei Notfällen und Ausnahmen rufen Sie bitte im Sekretariat des Kinder-Campus an.

Q

Qualität

Die Qualität der pädagogischen Arbeit nach neusten wissenschaftlichen und pädagogischen Erkenntnissen ist für uns selbstverständlich.

Dazu zählen die Reflexion der pädagogischen Arbeit, Dienstbesprechungen und Weiterbildung der MitarbeiterInnen. Auch der Austausch über die Erfahrung der Eltern trägt zur Qualitätssicherung unserer Einrichtung bei.

R

Regelmäßigkeit

Eine gewisse Regelmäßigkeit beim Besuch der Einrichtung ist für Ihr Kind sehr wichtig, damit der Bezug zur Gruppe nicht verloren geht.

Benachrichtigen Sie uns bitte bei längerem Fehlen Ihres Kindes.

Regeln

Regeln sind für Kinder notwendig. Diese sind im Zusammenleben einer Gruppe wichtig und nötig, um das Wohl aller zu schützen. Sie dienen den Kindern auch als Orientierung im Umgang miteinander als auch der Vermittlung verschiedener Werte. Regeln werden bei uns mit den Kindern besprochen und auf deren Einhaltung wird Wert gelegt.



Ruhezeit

Nach dem Mittagessen ermöglichen wir allen Ganztagskindern zunächst eine Ruhephase, in der die Kinder die Möglichkeit zu einem Mittagsschlaf haben. Diese Ruhephase geht von 12.30 bis 13:15, bzw. 14:30 Uhr. In dieser Zeit ist das Abholen der Kinder nicht möglich. Sollten Sie in Ausnahmefällen aus individuellen Gründen Ihr Kind in dieser Zeit abholen wollen, bitten wir Sie uns im Vorfeld zu informieren. Entweder telefonisch oder persönlich bei den PädagogInnen. Wir bitten Sie die Ausnahmefälle gering zu halten.

S

Schließzeiten

Die Schließzeiten des Kindergartens sind an die jeweiligen Schulferien angelehnt. Die aktuellen Schließzeiten entnehmen Sie bitte dem Jahresplaner des Kinder-Campus oder der Homepage der Schule.

Schuhe/Hausschuhe

Bringen Sie ihr Kind bitte mit geeigneten Schuhen in unsere Einrichtung, für die Zeit im Gruppenraum, bitten wir Sie Hausschuhe oder Stopper socken mitzugeben. Je nach Witterung laufen die Kinder sowohl drinnen als auch draußen Barfuss.

Schweigepflicht

Wir Pädagoginnen unterliegen der Schweigepflicht. Das bedeutet, dass sämtliche Angaben über Ihr Kind und Ihre Familie nicht an Dritte weitergegeben werden, auch nicht in herausfordernden Situationen.

Sonnenschutz

Bitte bringen Sie Sonnencreme und einen Sonnenhut für Ihr Kind mit – jeweils mit dem Namen Ihres Kindes versehen. Wenn Ihr Kind im Nachmittagsbereich ist, benötigen wir dies in zweifacher Ausführung.

Spielzeug

Im Kinder-Campus ist vielseitiges Spielzeug vorhanden, deshalb sollte bitte nur am angekündigten Spielzeugtag ein Spielzeug von zu Hause mitgebracht werden. Da wir im Kinder-Campus den Kindern einen friedvollen Umgang miteinander nahebringen möchten, sind Waffen und Kriegsspielzeuge nicht erwünscht.

Für mitgebrachte Spielsachen übernimmt die DHPS keine Haftung.



Sprachförderung

Wir unterstützen die Sprachentwicklung der Kinder und das Erlernen der deutschen Sprache im Alltag sowie als zusätzliches Angebot.

Sprachförderung im Alltag geschieht im dauernden Gespräch miteinander, als auch durch Lieder, Spiele, Geschichten, Bilderbücher, Verse und Reime.

Für die zusätzliche Sprachförderung werden die Kinder von unseren Sprachförderkräften in Kleingruppen für 10-30 Minuten aus dem Gruppengeschehen herausgenommen, um mit Ihnen individuell und gezielt üben zu können.

Der Fokus liegt auf dem Erlernen der deutschen Sprache, in jeder Gruppe spricht mindestens eine Pädagogin mit den Kindern deutsch.

Schuleingangsbeobachtung

Die Schuleingangsbeobachtung ist ein wichtiges Instrument zur Fesstellung der Schulreife, diese wird durch das Förderzentrum durchgeführt. Dabei liegt der Fokus auf den Vorläuferkompetenzen und nicht auf dem Alter des Kindes, Kinder entwickeln sich unterschiedlich schnell. Somit empfehlen wir manchmal ein weiteres Jahr im Kinder-Campus.

Т

Tagesablauf

Der Tagesablauf der jeweiligen Gruppen unterscheidet sich minimal. Grundsätzlich gibt es in jeder Gruppe ein gemeinsames Frühstück, danach Zeit für Aktivitäten, eine Freispielzeit im Außenbereich, ein gemeinsames Mittagessen, eine Abholphase für Halbtagskinder, eine Ruhephase für Ganztagskinder und eine Freispielzeit im Außenbereich mit Abholphase für Ganztagskinder.

U

Unfall

Sollte sich Ihr Kind im Kinder-Campus schwerwiegend verletzen, informieren wir Sie sofort. Erste Hilfemaßnahmen werden von uns vor Ort geleistet. Bitte beachten Sie, dass Ihre ausdrückliche Einwilligung lediglich für die notwendige Erstversorgung (Erste Hilfe) nach einem Unfall nicht erforderlich ist. Sollten weitere Maßnahmen notwendig sein, müssen Sie diese als Erziehungsberechtigter wahrnehmen z.B. Besuch im Krankhaus oder Artzpraxis.

Umgang mit Mobiltelefonen

Wir bitten die Eltern, ihre Mobiltelefone im Kinder-Campus nur im Notfall zu benutzen. Gerade während der Bring- und Abholsituation fordern die Kinder die gesamte Aufmerksamkeit von Eltern. Zudem möchten wir diese kurze Zeit nutzen, um im Gespräch über die Geschehnisse des Tages berichten zu können.



V

Vernetzung

Wir arbeiten mit den verschiedensten Abteilungen der Schule oder externe Einrichtungen zusammen, um Sie immer gut beraten und unterstützen zu können. Dies sind z.B. die Grundschule, Kinderärzte, Frühförderung, Logopäden, Ergotherapeuten ...

Es geschieht dabei aber nichts ohne Ihre Einwilligung, Sie werden stets vorab gefragt, ob wir Kontakt zu den verschiedenen Personen aufnehmen dürfen.

Versicherung

Ihr Kind ist in unserer Obhut über die Schule nur bei ärztlichen Notfällen versichert und diese übernimmt bei einem Unfall die Kosten, sofern Ihre Versicherung, die Kosten nicht trägt. Bitte beachten Sie aber, dass Sie als Eltern in Vorkasse gehen müssen und die Kosten rückwirkend erstattet werden.

Vertrauen

Wir sind uns der Verantwortung bewusst, die wir für Ihr Kind übernehmen und bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie uns täglich geben, wenn Sie Ihr Kind zu uns bringen.

Vorschularbeit

Die Kinder werden in der Gruppe auf die Grundschule vorbereitet. Dazu werden die Vorläuferkompetenzen ganzheitlich und spielerisch mit den Kindern gefördert. Zwei Mal in der Woche werden die Vorschulkinder aus der Gruppe genommen und spezifisch an die neuen Herausforderungen der Grundschule vorbereitet. In enger Zusammenarbeit mit der Grundschule und dem Förderzentrum findet ein transparenter und weicher Übergang in die Grundschule statt.

W

Wechselwäsche

Bitte denken Sie daran, dass im Kinder-Campus gearbeitet wird und "Arbeitskleidung" schmutzig werden kann (buddeln im Sand). Schicken Sie bitte ein komplettes Set Wechselwäsche bestehend aus Oberbekleidung und Unterwäsche sowie Socken für Ihr Kind mit in die Einrichtung . Bei jüngeren Kindern oder Kinder, die gerade trocken werden, bitten wir Sie etwas mehr Wechselwäsche einzupacken.

Bitte ziehen Sie Ihr Kind zweckmäßig und bequem an und achten Sie darauf, dass alle Knöpfe, Verschlüsse und Schuhe auch von den Kindern allein leicht zu öffnen und schließen ist.



Wünsche

Für Wünsche und Anregungen Ihrerseits sind wir während der gesamten Zeit offen und dankbar. Scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen, nur so können alle Erwartungen geklärt werden.

Υ

Yippee

Freude und Spaß sind wichtig beim Lernen. Es liegt uns daher am Herzen, bei allen Angeboten und Aktivitäten die Freude und den Spaß am Miteinander zu vermitteln und eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich die Kinder wohlfühlen.

Z

Zähne putzen

Eine gesunde Zahnhygiene ist für den Kindermund sehr wichtig. Daher gehen wir davon aus, dass die Zähne Ihres Kindes geputzt sind, wenn Ihr Kind morgens kommt.

Zusätzlich werden bei uns die Zähne am Nachmittag geputzt. Dies heißt, dass die Ganztagskinder vor der Ruhephase ihre Zähne putzen.

Zum Schluss

...freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen allen Familien eine schöne Kinder-Campuszeit.